

Regionale Planungsgemeinschaft Altmark

Beschlussdrucksache

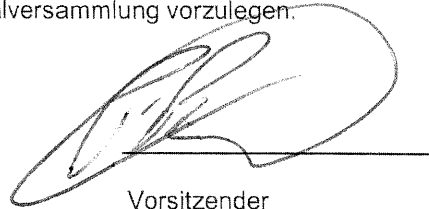
Nr.: 1/2026

b

Vorlage für die Verbandsversammlung am: 24.06.2026

Die nachstehend näher bezeichnete Angelegenheit ist der Regionalversammlung vorzulegen:

Salzwedel, den 08.06.2026



Vorsitzender

Gegenstand der Vorlage:

Abwägung der Anregung und Bedenken aus der öffentlichen Beteiligung zum ersten Entwurf zur Neuaufstellung des REP Altmark 2027

Gesetzliche Grundlage: ROG v. 22.12.2008 in der derzeit gültigen Fassung,
LPlanG LSA v. 23.04.2015 in der derzeit gültigen Fassung

Beschlussvorschlag:

Die Regionalversammlung beschließt:

den Gesamtabwägungsbericht zu den Anregungen und Bedenken aus der öffentlichen Beteiligung (Anlage 1 zur Beschlussdrucksache). Die Abwägungsergebnisse werden entsprechend in den 2. Entwurf zur Neuaufstellung des REP Altmark 2027 textlich sowie zeichnerisch eingearbeitet.

Folgende abweichende Abwägungsentscheidungen werden dabei berücksichtigt:

- Beibehaltung des VRG für Natur und Landschaft Nr. IX "Trüben und Großtrappeneinstandsgebiete" auf dem Gebiet der Gemeinde Schönhausen (Elbe)
- Ergänzung einer regionalen Verbindungs- und Entwicklungsachse von Seehausen über Havelberg in Richtung Metropolregion Berlin-Brandenburg
- Aufnahme eines zusätzlichen Grundzentrums Uchtspringe
- Aufnahme zusätzlicher Schwerpunkttore für Tourismus (Ziemendorf, Apenburg, Winterfeld)
- Aufnahme der zu reaktivierenden Bahnstrecke Salzwedel - Lüchow
- Keine Aufnahme der Polderfläche bei Wahrenberg als (regionales) VRG für Hochwasserschutz

Abstimmungsergebnis Regionalversammlung

anwesende Mitglieder der Regionalversammlung: 18

einstimmig Stimmenmehrheit

☐☒

JA

NEIN ENTH

14	3	1
----	---	---

angenommen

☒

abgelehnt

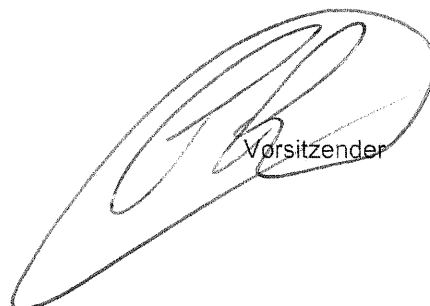
☐

Salzwedel, den 24.06.2026

Schriftführer



Vorsitzender



Begründung:

Die Anregungen und Bedenken müssen durch die Regionalversammlung im Rahmen der Abwägung bewertet werden und eine abschließende Entscheidung dazu getroffen werden.
Die beschlossenen Änderungen sind in den 2. Entwurf zur Neuaufstellung des REP Altmark 2027 einzuarbeiten.